

Die Ergebnisse – kurzgefasst

In einem Schauversuch wurden 10 verschiedene Hokkaido-Sorten am AELF Abensberg-Landshut auf ihren Ertrag getestet. Dabei wurden Standardarten und Neuzüchtungen betrachtet. Den höchsten Gesamtertrag erzielte die Sorte 'BOL-P-5106' der Firma De Bolster mit 604 dt/ha, gefolgt von der Neuzüchtung 'E30R.00139' (Vitalis) mit 404 dt/ha und 'Amoro' von De Bolster mit 387 dt/ha.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Speisekürbisse sind inzwischen ein fester Bestandteil des Gemüsesortimentes geworden. Insbesondere der rote Hokkaidokürbis ist wegen seiner ansprechenden Farbe und der noch handlichen Größe (bis zu zwei Kilogramm) bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern beliebt und damit für den Erwerbsanbau sehr interessant. Demzufolge wurde ein Sortiment an Hokkaido-Kürbissen (fünf buschige und fünf rankende) hinsichtlich ihres Ertrages und ihrer Gewichtsklassenverteilung geprüft.

Ergebnisse im Detail

Die meisten marktfähigen Früchte konnte mit Abstand die Nummern-Sorte 'BOL-P-5106' mit 5,4 Stück/m² erreichen, gefolgt von den Sorten 'BOL-P-5110' mit 3,3 Stück/m² und 'Red Kuri' mit 3,2 Stück/m². Die Anzahl der marktfähigen Früchte der übrigen Sorten lag zwischen 2,1 und 3,0 Stück/m² (siehe Abbildung 1).

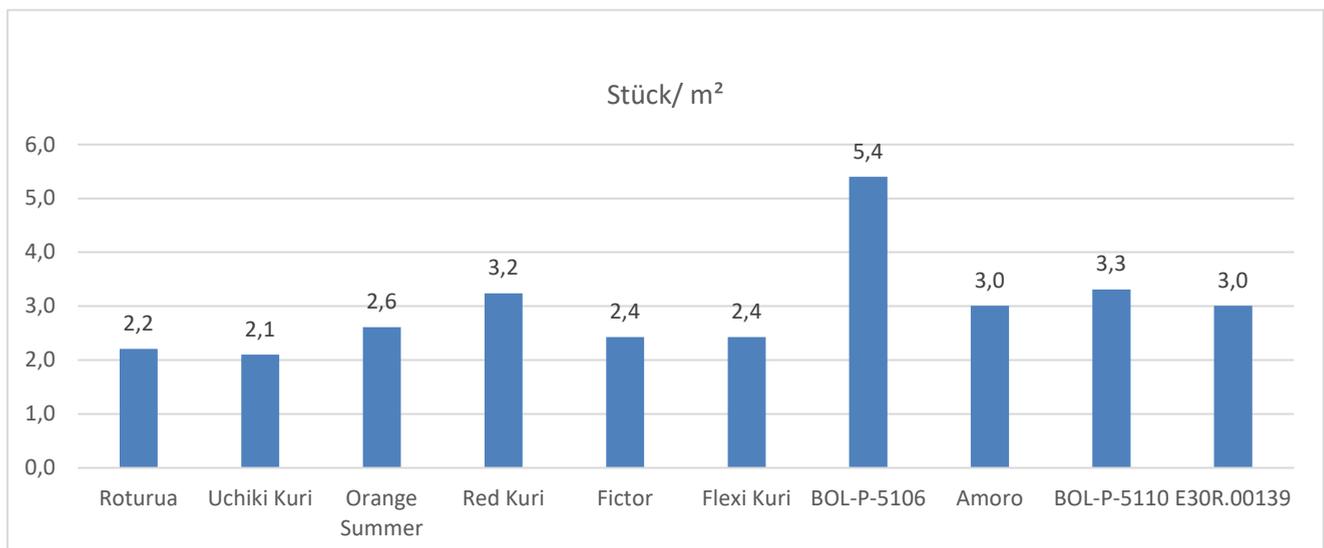


Abbildung 1: Anzahl der geernteten Früchte pro m²

Sortenvergleich Hokkaido-Kürbis 2024

Auch bei Betrachtung des Gesamtertrages war die Sorte 'BOL-P-5106' mit 604 dt/ha am stärksten. Ihr folgten die Sorten 'E30R.00139' mit 404 dt/ha und 'Amoro' mit 387 dt/ha. Beim allen drei Sorten erzielte die Gewichtsklasse 1000-1500 g den höchsten Ertrag. Obwohl der Gesamtertrag bei den Sorten 'Red Kuri' und 'Flexi Kuri' nicht ganz so hoch ausfiel, schnitten sie in der Gewichtsklasse 1000-1500 g sehr gut ab. (siehe Abbildung 2).

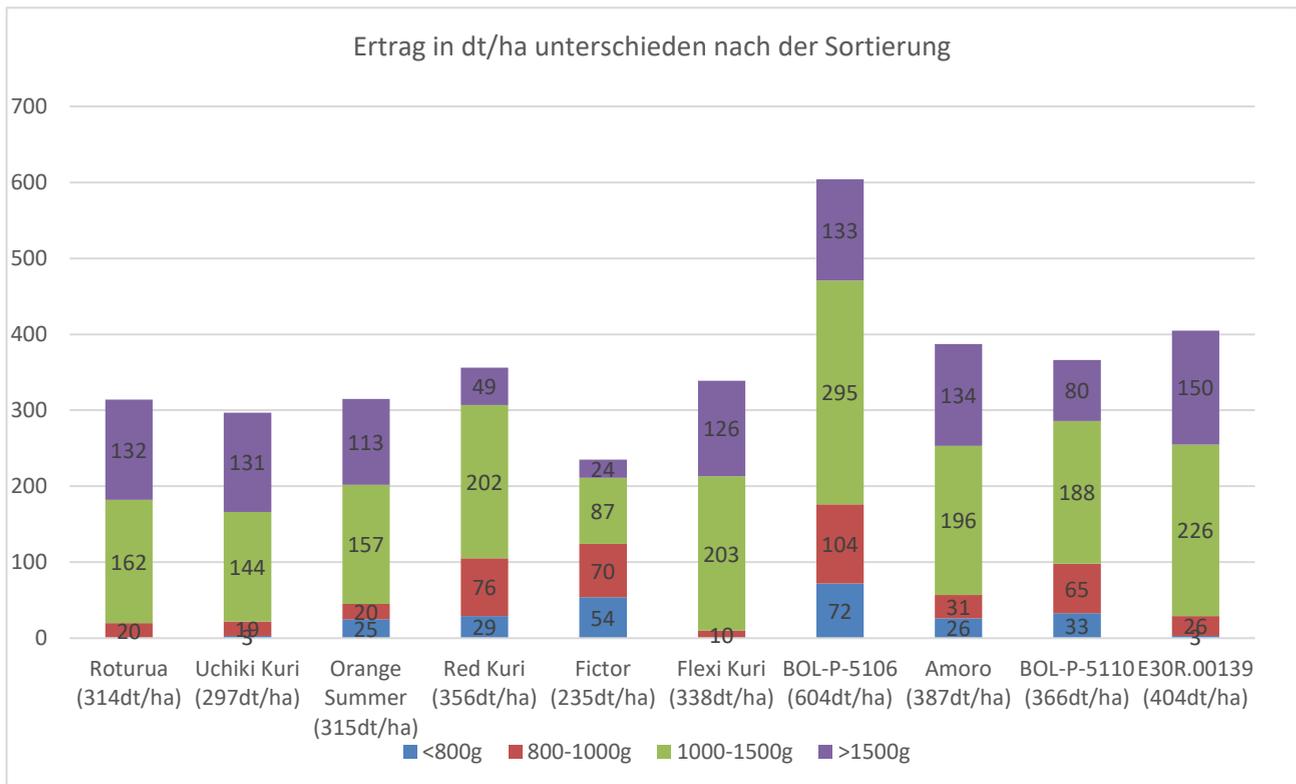


Abbildung 2: Erträge in dt/ha

Bei der Bonitur am 29.08.2024 nach Ausgeglichenheit der Fruchtform, Glattheit der Schale, Fruchtfarbe und Fruchtform schnitt die Sorte 'Red Kuri' (Bingenheim) am besten ab. Sie überzeugte vor allem durch ihre Fruchtfarbe und Fruchtform. Gute Bewertungen erzielten auch die Sorten 'Uchiki Kuri' (Enza), 'Fictor' (Bingenheim) und 'Flexi Kuri' (Enza) (siehe Tabelle 1).

Tabelle 1: Geprüfte Sorten mit Herkunft und Boniturnoten

		Boniturnote	Ausgeglichenheit der Fruchtform	Glattheit der Schale	Fruchtfarbe	Fruchtform
		1	sehr gering	sehr gering	hellorange	
		5	mittel	mittel	mittel	
		9	sehr stark	sehr stark	dunkelorange	
Sorte	Herkunft	Wuchsform				
Rotorua F1	Graines Voltz	rankend	4	3	6	flachrund
Uchiki Kuri	Enza	rankend	5	7	7	rund bis hochrund
Orange Summer F1	Enza	buschig	6	6	6	flachrund
Red Kuri	Bingenheim	rankend	7	7	8	breit rund
Fictor	Bingenheim	rankend	4	7	7	rund
Flexi Kuri F1	Enza	rankend	7	6	7	flachrund
BOL-P-5106 F1	De Bolster	buschig	6	5	5	leicht herzförmig
Amoro F1	De Bolster	buschig	7	4	3	herzförmig
BOL-P-5110	De Bolster	buschig	3	7	5	rund
E30R.00139	Vitalis	buschig	5	6	6	flachrund

Kultur- und Versuchshinweise

- Versuchsanlage: Randomisierte Blockanlage, ohne Wiederholung
- Parzellengröße: 1,60m x 17 m (27,2 m²)
- Pflanzabstand: 160 cm x 85 cm (0,7 Pflanzen/m²)
- Boden: sandiger Lehm
- Vorkultur: Zuckerschoten
- Aussaat: 14.05.2024
- Pflanzung: 27.05.2024
- Ernte: 29.08.2024
- Düngung: Mischung aus Hornspänen (13 % N) (0,83 kg/Parzelle) und Hornmehlpellets (13 % N) (1,66 kg/Parzelle) entspricht 120 kg N/ha,
Bodenprobe: N_{min}: 60 kg N/ha in 0-60 cm (16.05.2024)

Kritische Anmerkungen

Alle Sorten sind mit den gleichen Pflanzabständen gepflanzt worden. Individuelle Abstände können den Ertrag und die Fruchtgröße beeinflussen.

Die Witterungsbedingungen 2024 waren Ende Mai von Starkregen und im August von ungewöhnlich hohen Temperaturen geprägt.

Folgende Bilder stellen die geprüften Sorten dar:

Reihe oben: seitliche Ansicht von innen und außen, Reihe unten: Aufsicht auf Ober- und Unterseite



Bild 1: BOL-P-5110



Bild 2: BOL-P-5106

Versuche im deutschen Gartenbau 2024
ÖKOLOGISCHER GEMÜSEBAU
Sortenvergleich Hokkaido-Kürbis 2024



Bild 3: Amoro



Bild 4: E30R.00139



Bild 5: Fictor



Bild 6: Flexi Kuri

Versuche im deutschen Gartenbau 2024
ÖKOLOGISCHER GEMÜSEBAU
Sortenvergleich Hokkaido-Kürbis 2024



Bild 7: Orange Summer



Bild 8: Red Kuri



Bild 9: Rotorua



Bild 10: Uchiki Kuri

Bildnachweis: © Christine Lenhardt, AELF Abensberg Landshut